



15 Jahre Förderverein der Jugendmusikschule – darüber freuen sich die Gründungsmitglieder Rainer Mayer und Joachim Steputat, Musikschulleiter Karlheinz Vetter, Elternbeiratsvorsitzende Susanne Helmle, zweite Vorsitzende Gertrud Mayer, Bürgermeister Edwin Weiß, Vorsitzende Susanne Schaub.

FOTO: PR

# „Organisation, die wirklich Früchte trägt“, feiert Jubiläum

Schwarz  
21.3.13

Förderverein der Musikschule wird 15 Jahre alt – Verstärkte Werbung in der Öffentlichkeit

KRESSBRONN (rv) - Die neue Trompete, Hemden für die Jugendkapelle, die Konzertreise nach Kroatien – ohne Sponsoren wären viele Projekte im kulturellen Bereich nicht mehr durchführbar. „Förderverein“ heißt das Zauberwort. Auch die Jugendmusikschule Kressbronn kann auf Finanzierungshilfen eines Fördervereins zurückgreifen, der in diesem Jahr Jubiläum feiert. Seit 15 Jahren sammeln Mitglieder Geld, um Dinge möglich zu machen, wenn Land und Gemeinde die Mittel ausgehen. „Ohne uns gäbe es zum Beispiel keine Bewirtung bei Vorspielen der Musikschüler“, erklärt Susanne Schaub, Vorsitzende des Fördervereins der Jugendmusikschule Kressbronn.

Weit über 20 000 Euro haben die Vereinsmitglieder im Laufe der Jahre verteilt „zur Förderung der musikalischen Ausbildung der Bevölkerung, insbesondere der Jugend“, wie es in der Satzung des gemeinnützigen Vereins heißt; erwirtschaftet durch den Mitgliedsbeitrag von 15 Euro/Jahr, hauptsächlich aber durch viele ehrenamtliche Stunden auf Straßenfesten und Weihnachtsmärkten. 15 Gründungsmitglieder sind unter den aktuell 39 Aktiven. „Wir könnten noch viel mehr sein“, meint Susanne Schaub, die derzeit kräftig die Werbetrommel rührt. Im Brief an die Eltern aller derzeit 64 Schüler der Jugendkapelle weist sie darauf hin, dass sich der Teilnehmerbetrag

für die Fahrt der jungen Musiker 2012 nach Kroatien durch Zuschüsse des Fördervereins maßgeblich reduziert hat – ein Grund, so meint sie, Mitglied im Förderverein der Jugendmusikschule Kressbronn zu werden. Ergebnis der Aktion: Drei neue Mitglieder. „Man muss bescheiden bleiben, und wir arbeiten ja auch im Hintergrund, aber da geht noch mehr“, motiviert die Vorsitzende. Musikschulleiter Karlheinz Vetter ergänzt: „Im Dreiklang Musikschule, Elternbeirat und Förderverein realisieren wir Dinge für die Jugend, die wir solo gar nicht stemmen könnten.“ Auf alle Fälle will sich der Förderverein auch öffentlich stärker präsentieren: Auf Kressbronns Straßen-

fest am 15. September werden die Mitglieder an prominenter Stelle vor der neuen Festhalle ihre Arbeit der letzten 15 Jahre vorstellen. Dies unterstützt auch Bürgermeister Edwin Weiß, selbst Gründungsmitglied des Fördervereins, einer „Organisation, die wirklich Früchte trägt“, wie er auf der Jubiläumssitzung meinte. Vielleicht locken ja auch die Projekte, die im Jubiläumsjahr für die Jugend auf dem Programm stehen, wie die Teilnahme an einer Generalprobe der Münchner Philharmoniker -- dies alles nach dem Motto der Vorsitzenden Susanne Schaub. „Musik sollte allen Jugendlichen zugänglich sein, passiv aber auch aktiv; diese Integration aller liegt mir am Herzen.“